

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	15
I. Einführung in die Problemstellung.....	15
II. Ziel und Gang der Untersuchung.....	17
 1. Teil 	
Die Regelung der Vertretungsmacht im Gesellschaftsrecht	19
I. Die Trennung von Vertretungsmacht und Grundverhältnis.....	19
II. Die Konzeption der Vertretungsregelungen.....	22
1. Die organschaftliche Vertretung.....	22
2. Der Umfang der Vertretungsmacht.....	23
a) GbR / Verein.....	23
b) Handelsgesellschaften.....	25
aa) Gesetzliche Anordnung der Unbeschränktheit und Unbeschränkbarkeit der Vertretungsmacht.....	25
bb) Rechtshistorische Grundlagen.....	26
(1) Die Vertretungsregeln des ADHGB 1861 und des GmbHG 1892.....	26
(2) Motive des Gesetzgebers.....	28
III. Die Grenzen der Vertretungsmacht.....	31
1. Begrenzung der Vertretungsmacht im gesellschaftsinternen Bereich.....	31
2. Begrenzung der Vertretungsmacht im Außenverhältnis.....	32
a) Gesamtvertretung.....	32
b) Zuweisung von Vertretungsbefugnissen an andere Gesellschaftsorgane.....	33
c) Gesetzliche Vorschriften.....	33
aa) Verbot des Selbstkontrahierens (§ 181 BGB).....	34

bb) Zustimmungserfordernisse.....	34
cc) §§ 126 Abs. 3, 50 Abs. 3 HGB.....	35
d) Die ultra-vires-Doktrin.....	35
e) Verstöße gegen den Gesellschaftsvertrag.....	39
f) Rechtsgeschäfte mit Gesellschaftern und Konzernunternehmen.....	40
aa) Rechtsgeschäfte mit Gesellschaftern.....	40
bb) Konzerninterne Rechtsgeschäfte.....	45
3. Der Mißbrauch der Vertretungsmacht.....	48
IV. Zusammenfassung.....	53

2. Teil

In Rechtsprechung und Literatur behandelte Problemfälle 55

I. Die Aufnahme neuer Gesellschafter.....	55
1. Rechtsprechung.....	55
2. Literatur.....	56
II. Die Aufnahme stiller Gesellschafter.....	58
1. Die Aufnahme typischer stiller Gesellschafter.....	59
a) Rechtsprechung.....	59
b) Literatur.....	60
2. Die Aufnahme atypischer stiller Gesellschafter.....	62
III. Die Kündigung stiller Gesellschaften.....	65
IV. Der Ausschluß von Gesellschaftern.....	65
V. Erteilung und Widerruf der Prokura.....	66
VI. Änderung und Übertragung der Firma.....	68
VII. Die Auflösung der Gesellschaft.....	70
VIII. Die Veräußerung des gesamten Unternehmens (ohne Firma).....	71
1. Stellungnahmen in der Literatur.....	73

a) Befürwortung der Vertretungsmacht.....	73
b) Ablehnende Auffassungen.....	75
2. Stellungnahmen in der Rechtsprechung.....	79
a) Beschluß des KG vom 23.6.1922.....	80
b) Urteil des OGH vom 27.3.1957.....	80
c) Urteil des BGH vom 17.12.1959.....	81
d) Beschluß des OGH vom 26.2.1980.....	81
e) Urteil des BGH vom 8.7.1991 ("Night Club I").....	83
f) Urteil des BGH vom 9.1.1995 ("Night Club II").....	84
IX. Veräußerung und Ausgliederung wesentlicher Unternehmensteile.....	85
X. Der Erwerb von Gesellschaften und Beteiligungen an Gesellschaften.....	86
XI. Der Abschluß von Unternehmensverträgen	88
1. Beherrschungsverträge gemäß § 291 AktG.....	88
a) Definition.....	88
b) Die Personengesellschaft als beherrschte Gesellschaft.....	90
aa) Zulässigkeit von Beherrschungsverträgen	90
bb) Auffassungen zur Vertretungsmacht.....	92
c) Die herrschende Personengesellschaft.....	94
aa) Zulässigkeit von Beherrschungsverträgen.....	94
bb) Auffassungen zur Vertretungsmacht.....	95
2. Gewinnabführungsverträge gemäß § 291 AktG.....	97
a) Definition.....	97
b) Zulässigkeit von Gewinnabführungsverträgen.....	98
c) Auffassungen zur Vertretungsmacht.....	99
3. Sonstige Unternehmensverträge gemäß § 292 AktG.....	100
a) Definition der Vertragstypen.....	101
aa) Gewinngemeinschaften.....	101

bb) Teilgewinnabführungsverträge.....	102
cc) Betriebspacht- und Betriebsüberlassungsverträge.....	103
b) Auffassungen zur Vertretungsmacht.....	105
4. Betriebsführungsverträge.....	107
a) Definition.....	107
b) Auffassungen zur Vertretungsmacht.....	109
XII. Zusammenfassung.....	111

3. Teil

Die Beschränkbarkeit der Vertretungsmacht gemäß § 126 Abs. 1 HGB im Wege der Rechtsfortbildung 115

I. Voraussetzungen und Grenzen der Rechtsfortbildung.....	115
II. Die teleologische Reduktion von § 126 Abs. 1 HGB.....	119
1. Der Gegenstand der Vertretung	119
a) Das Verhältnis von Gesellschaft und Gesellschaftern zueinander.....	119
b) Abgrenzung von Gesellschaftssphäre und Privatsphäre der Gesellschafter	121
aa) Rechtsnatur der Mitgliedschaft.....	121
bb) Komponenten der Mitgliedschaft.....	122
(1) Organisatorische Mitgliedschaftsrechte.....	123
(2) Vermögensrechte.....	123
c) Ergebnis.....	123
2. Umfang und Grenzen der Vertretungsmacht nach Schlüter.....	124
a) Die Wirkungen der Stellvertretung.....	124
b) Folgerungen für die Reichweite der Vertretungsmacht.....	126
aa) Der Umfang der Vertretungsmacht.....	126
(1) Die Aufnahme neuer Gesellschafter.....	126
(2) Die Aufnahme stiller Gesellschafter.....	127
(3) Der Ausschluß von Gesellschaftern.....	127

(4) Der Widerruf der Prokura (BAGE 10, 122).....	128
(5) Änderung und Übertragung der Firma.....	129
(6) Die Auflösung der Gesellschaft.....	129
(7) Die Veräußerung des gesamten Unternehmens (ohne Firma).....	130
(8) Der Erwerb von Gesellschaften und Beteiligungen an Gesellschaften.....	130
(9) Die Sitzverlegung der Gesellschaft.....	131
bb) Gründe für eine teleologische Reduktion von § 126 Abs. 1 HGB.....	131
c) Stellungnahme.....	133
aa) Schutz der gesellschaftsfreien Sphäre der Gesellschafter.....	133
bb) Das Verhältnis von § 126 Abs. 1 HGB zu "Grundlagengeschäften".....	135
3. Teleologische Reduktion von § 126 Abs. 1 HGB analog §§ 179a, 293 AktG?.....	143
a) § 179a AktG: Veräußerung des gesamten Unternehmens.....	143
aa) Ermittlung des Normzwecks des § 179a AktG.....	143
(1) Entstehungsgeschichte des § 179a AktG.....	143
(a) § 303 HGB 1897.....	143
(b) § 255 AktG 1937.....	145
(c) § 361 AktG 1965.....	147
(2) Erwägungen und Zielsetzung des Gesetzgebers.....	152
bb) Außenwirkung des Hauptversammlungsbeschlusses?.....	156
(1) Herrschende Meinung.....	156
(2) Gegenauffassung von Mühlbert.....	157
(3) Stellungnahme.....	158
cc) Vergleich der Interessenlagen bei Aktien- und Personengesellschaften.....	164
dd) Ausnahme vom Verkehrsschutzprinzip?.....	168
ee) Ergebnis.....	170

b) § 293 AktG: Abschluß von Unternehmensverträgen.....	172
aa) Beherrschungsverträge.....	172
(1) Der Vertragsschluß aus der Sicht der beherrschten Gesellschaft.....	173
(a) Rechtsnatur von Beherrschungsverträgen.....	173
(b) Bedeutung der Rechtsnatur für den Vertragsschluß.....	174
(c) Teleologische Reduktion von § 126 Abs. 1 HGB?.....	177
(d) Ergebnis.....	179
(2) Der Vertragsschluß aus der Sicht der herrschenden Gesellschaft.....	179
(a) Einschränkung der Vertretungsmacht aufgrund der Rechtsnatur des Beherrschungsvertrags?.....	180
(b) Teleologische Reduktion analog § 293 Abs. 2 S. 1 AktG?.....	182
(aa) Der Supermarkt-Beschluß	183
(bb) Stellungnahme.....	184
(c) Ergebnis.....	190
bb) Gewinnabführungsverträge.....	191
(1) Der Vertragsschluß aus Sicht der abführenden Gesellschaft.....	191
(2) Der Vertragsschluß aus Sicht der berechtigten Gesellschaft	192
cc) Sonstige Unternehmensverträge.....	192
(1) Betriebspachtverträge.....	192
(a) Rechtsnatur.....	193
(b) Zustimmung der Gesellschafter.....	195
(c) Außenwirkung der Zustimmung?.....	196
(aa) Pachtvertrag mit einem Dritten.....	196
(bb) Pachtvertrag mit einem Gesellschafter oder einer Konzerngesellschaft.....	197
(d) Ergebnis.....	198

(2) Gewinngemeinschaften, Teilgewinnabführungs- verträge, Betriebsführungsverträge.....	198
c) Zusammenfassende Stellungnahme	199

4. Teil

Ergebnisse in Thesen	203
-----------------------------	------------

Literaturverzeichnis	207
-----------------------------	------------